

**Modulsignatur/Modulnummer HsAL-01-DF**

Beschreibung des Gesamtmoduls

<b>1. Modultitel</b>	Arbeitslehre-Kompetenzen und Unterrichtsforschung		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Basismodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Didaktik der Arbeitslehre		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Aschenbrücker		
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	Curriculare Entwicklung der Arbeitslehre, Fachdidaktische Konzeptionen und Modelle der Arbeitslehre, fachspezifische Methodenkonzeptionen, Analyse und Bewertung von Unterrichtsmedien. Die Inhalte dieses Moduls werden in zwei Lehrveranstaltungen vermittelt.		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Studierende können die curriculare Entwicklung der Arbeitslehre beurteilen. Sie kennen fachdidaktische Konzeptionen, verfügen über fachdidaktische Kompetenz und können Lehr-Lernprozesse im Arbeitslehreunterricht evaluieren und innovativ weiterentwickeln.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Modularisiertes Lehramt Hauptschule		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	1 und 2		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Studienjahr		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	regelmäßig		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	180 Stunden		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Studium der angegebenen Grundlagenliteratur vor Beginn und während der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen.		
<b>13. Anzahl der LP</b>	6 LP		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Klausur		
<b>15. Prüfung</b>	Modulgesamtprüfung		
<b>16. Lehrform/en</b> (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Proseminar, Seminar		
<b>17. Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS		
	Modulgesamtprüfung	SWS	4
<b>Summe:</b>			LP: 6

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 1	Titel Einführung in das Lernfeld Arbeitslehre
<b>Zuordnung Modul</b>	Basismodul	
<b>Lehrform</b>	Proseminar	
<b>LV Inhalt</b>	Entwicklung der Arbeitslehre und Lehrplanentwicklung, aktueller Lehrplan und Lehrplankommentar, arbeitslehrespezifische Unterrichtsverfahren und Medien, Schulbuchanalyse und Unterrichtsplanung im Lernfeld Arbeitslehre	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Studierende lernen die curriculare Entwicklung des Lernfeldes Arbeitslehre kennen. Sie diskutieren und reflektieren die Bedeutung des Faches kritisch-konstruktiv.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>	Keppeler	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum: siehe Digicampus	Uhrzeit: siehe Digicampus
<b>empfohlene Literatur</b>	<p>Ziefuss, Horst (Hrsg.): Arbeitslehre. Eine Bildungsidee im Wandel. Band 1-5, Leipzig 1998.</p> <p>Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus: Lehrplan für die bayerische Hauptschule, München 2004.</p> <p>Gmelch, Andreas: Lehrplankommentar zum Fachprofil Arbeitslehre, in: Gölder/Hahn/Schrom (Hrsg.): Lehrplan für die Hauptschule in Bayern. Kronach 1997.</p> <p>Schudy, Jörg (Hrsg.): Arbeitslehre 2001. Bilanzen - Initiativen - Perspektiven, Baltmannsweiler 2001.</p> <p>Schudy, Jörg: Berufsorientierung in der Schule. Grundlagen und Praxisbeispiele, Bad Heilbrunn 2002.</p> <p>Kupser, Paul: Arbeitslehre zwischen Anspruch und Wirklichkeit, Bad Heilbrunn 1986.</p> <p>Kahsnitz/Ropohl/Schmid: Handbuch zur Arbeitslehre, München 1997.</p> <p>Dedering, Heinz: Einführung in das Lernfeld Arbeitslehre, München 2000.</p> <p>Dedering, Heinz: Arbeitsorientierte Bildung, Hohengehren 2004.</p> <p>Dörpinghaus/Poenitsch/Wigger: Einführung in die Theorie der Bildung, Darmstadt 2006.</p> <p>Lenzen, Dieter (Hrsg.): Erziehungswissenschaft. Ein Grundkurs, 6. Aufl., Reinbek 2004.</p> <p>Beinke, Lothar: Didaktik der Arbeitslehre. Tönning 2005.</p>	

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 2	Titel Fachdidaktik Arbeitslehre
<b>Zuordnung Modul</b>	Basismodul	
<b>Lehrform</b>	Seminar	
<b>LV Inhalt</b>	Entwicklung der Arbeitslehre, Fachdidaktische Konzeptionen der Arbeitslehre, Methodenkonzeptionen im Arbeitslehreunterricht, vertiefte Berufsorientierung	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Studierende verfügen über grundlegendes fachdidaktisches Wissen im Fach Arbeitslehre. Sie kennen die Entwicklung des Faches, seine Ziele, Aufgaben und Gegenstandsfelder und können den Auftrag und die Entwicklung des Faches unter den jeweiligen Rahmenbedingungen beurteilen.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	120 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über Digicampus und STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>	Rauert	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum: siehe Digicampus	Uhrzeit: siehe Digicampus
<b>empfohlene Literatur</b>	<p>Dedering, Heinz: Einführung in das Lernfeld Arbeitslehre. München/Wien 2000.</p> <p>Dedering, Heinz: Arbeitsorientierte Bildung. Hohengehren 2004</p> <p>Eichner, Renate: Praxisbezogenheit und Handlungsorientierung in der bayerischen Arbeitslehre-Konzeption. Frankfurt am Main 2002.</p> <p>Kupser, Paul: Arbeitslehre zwischen Anspruch und Wirklichkeit. Heilbrunn 1986..</p>	

### Modulsignatur/Modulnummer HsAL-11-DF

#### Beschreibung des Gesamtmoduls

<b>1. Modultitel</b>	Aufbaukompetenzen Arbeitslehre		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Aufbaumodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Didaktik der Arbeitslehre		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Aschenbrücker		
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	Theorien und Modelle zur Erklärung der Berufswahl und der beruflichen Entwicklung, Beruf und Arbeitsmarkt, Medien und Methodenkonzeptionen zur Förderung der beruflichen Orientierung und der Berufswahl, Interaktionspartner der Berufswahl, Diagnoseinstrumente, berufliche Biographieforschung. Die Inhalte dieses Moduls werden in zwei Lehrveranstaltungen vermittelt.		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Studierende verfügen über die Kompetenz, Prozesse der Berufswahl und der beruflichen Entwicklung zu analysieren und zu beurteilen. Sie kennen Theorien und Modelle der Berufswahl sowie Diagnoseinstrumente und können sie vergleichend bewerten. Sie sind in der Lage, Prozesse beruflicher Orientierung beratend zu unterstützen und innovativ weiterzuentwickeln.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Modularisiertes Lehramt Hauptschule		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	3 und 4		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	1 Studienjahr		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	regelmäßig		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	180 Stunden		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Kompetenz zu wissenschaftlichem Arbeiten; Studium der angegebenen Literatur vor und während den LVs.		
<b>13. Anzahl der LP</b>	6 LP		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Seminararbeit		
<b>15. Prüfung</b>	Modulgesamtprüfung		
<b>16. Lehrform/en</b> (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Proseminar, Seminar		
<b>17. Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS		
	Modulgesamtprüfung	SWS	4
<b>Summe:</b>			LP: 6

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 1	Titel Berufswahl und berufliche Entwicklung
<b>Zuordnung Modul</b>	Aufbaukompetenzen Arbeitslehre	
<b>Lehrform</b>	Proseminar	
<b>LV Inhalt</b>	Grundlegende Theorien und Modelle zur Erklärung der Berufswahl und beruflichen Entwicklung Interaktionspartner, Medien und Berufsorientierung Berufsbildung	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Studierende verfügen über grundlegendes Begriffswissen und können Berufswahlprozesse analysieren und bewerten. Sie können Berufswahlmodelle erklären und kritisch reflektieren.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>	Zernikel	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum: siehe Digicampus	Uhrzeit: siehe Digicampus
<b>empfohlene Literatur</b>	<p>Bußhoff, Ludger: Berufswahl. Theorien und ihre Bedeutung für die Praxis der Berufsberatung, Stuttgart 1984.</p> <p>Fend, Helmut.: Entwicklungspsychologie des Jugendalters, 3., durchgesehene Auflage, Wiesbaden 2005.</p> <p>Holling/Lücken/Preckel/Stotz: Berufliche Entscheidungsfindung. Bestandsaufnahme, Evaluation und Neuentwicklung computergestützter Verfahren zur Selbsteinschätzung, Nürnberg 2000.</p> <p>Scheller, Reinhold: Psychologie der Berufswahl und der beruflichen Entwicklung, Stuttgart 1976.</p> <p>Schott, Claudia: Berufliches Selbstkonzept. Eine vergleichende Untersuchung an Mittelschulen und Gymnasien, Hamburg 2012.</p> <p>Schuler, Heinz: Psychologische Personalauswahl. Einführung in die Berufsdiagnostik, Göttingen 1998</p> <p>Seifert, Karl Heinz: Berufswahl und Laufbahnentwicklung, in: Frey/Hoyos/Graf/Stahlberg (Hrsg.): Angewandte Psychologie. Ein Lehrbuch, München 1988, S. 187-204.</p> <p>Seifert, Karl Heinz: Berufliche Entwicklung und berufliche Sozialisation, in: Roth/Schuler/Weinert (Hrsg.): Organisationspsychologie. Enzyklopädie der Psychologie .....1989, S. 608-630.</p>	

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 2	Titel Beruf und Lebensspanne <sup>1</sup>
<b>Zuordnung Modul</b>	Aufbaukompetenzen Arbeitslehre	
<b>Lehrform</b>	Seminar	
<b>LV Inhalt</b>		
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>		
<b>Arbeitsaufwand</b>	120 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>		
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum:	Uhrzeit:
<b>empfohlene Literatur</b>		

FINDET IM SOMMERSEMESTER 2013 NICHT STATT

<sup>1</sup> Die Veranstaltung „Beruf und Lebensspanne“ entfällt im Sommersemester 2013 aufgrund eines Forschungssemesters  
25.02.2013 Seite 6 von 11 [Didaktik der Arbeitslehre]

### Modulsignatur/Modulnummer HsAL-21-DF

#### Beschreibung des Gesamtmoduls

<b>1. Modultitel</b>	Vertiefungskompetenzen Arbeitslehre		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Vertiefungsmodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Didaktik der Arbeitslehre		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Aschenbrücker		
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	Grundlagen der Ökonomie		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Studierende verfügen über ökonomisches Begriffs- und Zusammenhangwissen, kennen grundlegende betriebs- und volkswirtschaftliche Theorien, Modelle und Konzepte (fachwissenschaftliche Grundlagen). Sie kennen fachdidaktische Modelle ökonomischer Bildung und können elementare ökonomische Themen fachdidaktisch vermitteln. Die Inhalte dieses Moduls werden in zwei Lehrveranstaltungen vermittelt.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Modularisiertes Lehramt Hauptschule; HsAl-21-DF/1 und DF/2; für: M.A. Medien und Kommunikation > Nebenfach N1 und B.A. Medien und Kommunikation > Nebenfach N3; für M.A. und B.A. Medien und Kommunikation zusätzlich gemäß Prüfungsordnung 2011: Ergänzungsmodule (E) · E8 Ökonomie		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	5 und 6		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	ein Studienjahr		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	regelmäßig		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	120 Stunden		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Kompetenz zu wissenschaftlichem Arbeiten; Studium der angegebenen Grundlagenliteratur vor Beginn und während der Teilnahme an den LV; der Besuch der Übungen (freier Bereich) wird empfohlen; es wird empfohlen, vor Teilnahme am S an den fachwissenschaftlichen LV teilzunehmen.		
<b>13. Anzahl der LP</b>	4 LP		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Klausur		
<b>15. Prüfung</b>	Modulgesamtprüfung		
<b>16. Lehrform/en</b> (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Proseminar, Proseminar		
<b>17. Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS		
	Modulgesamtprüfung	SWS	4
<b>Summe:</b>			LP: 4

Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 1	Titel Ökonomie I (Grundlagen Betriebswirtschaftslehre)
<b>Zuordnung Modul</b>	Vertiefungskompetenzen Arbeitslehre	
<b>Lehrform</b>	Proseminar	
<b>LV Inhalt</b>	Struktur und Aufbau des Unternehmens, Grundlagen der Unternehmensführung, Entscheidungsbereiche und Optimierung, Fallstudie/Anwendungsbeispiele	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Studierende verfügen über grundlegendes betriebswirtschaftliches Begriffs- und Zusammenhangwissen, können grundlegende betriebswirtschaftliche Prinzipien erklären und betriebswirtschaftliche Sachverhalte beurteilen.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>	Geierhos	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum: siehe Digicampus	Uhrzeit: siehe Digicampus
<b>empfohlene Literatur</b>	<p>Thommen/Achleitner: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 6., überarb. und erw. Aufl., Wiesbaden 2009.</p> <p>Eisenführ/Theuvsen: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 4. Aufl., Stuttgart 2004.</p> <p>Wöhe, Günther: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, 24. Aufl., München 2010</p>	



Beschreibung der Einzelveranstaltung(en) des Moduls

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 2	Titel Ökonomie II (Grundlagen Volkswirtschaftslehre)
<b>Zuordnung Modul</b>	Vertiefungskompetenzen Arbeitslehre	
<b>Lehrform</b>	Proseminar	
<b>LV Inhalt</b>	Ökonomisches Denken und Handeln, Güter, Dienstleistungen und Leistungserstellung, Markt und Preisbildung, Wirtschaftskreislauf, Wirtschaftssubjekte, Finanzsystem, Wettbewerb und Stabilität	
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>	Studierende verfügen über grundlegendes volkswirtschaftliches Begriffs- und Zusammenhangwissen, können grundlegende ökonomische Prinzipien erklären und ökonomische Sachverhalte beurteilen.	
<b>Arbeitsaufwand</b>	60 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>	Geierhos	
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum: siehe Digicampus	Uhrzeit: siehe Digicampus
<b>empfohlene Literatur</b>	<p>Mankiw/Taylor: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 5. Aufl., Stuttgart 2012.</p> <p>Piepenbrock, Dirk: Einführung in die Volkswirtschaftslehre und Mikroökonomie, Mannheim 2008.</p> <p>Wagenblaß, Horst: Volkswirtschaftslehre, öffentliche Finanzen und Wirtschaftspolitik, 8. neubearb. Aufl., Heidelberg 2008.</p> <p>Woll, Artur: Volkswirtschaftslehre, 16. Aufl., Mannheim 2011.</p> <p>Bofinger, Peter: Grundzüge der Volkswirtschaftslehre. Eine Einführung in die Wissenschaft von Märkten, 3. aktual. Aufl., München 2010.</p>	

**Modulsignatur/Modulnummer HsAL-31-DF**

<b>1. Modultitel</b>	Fachdidaktik Wirtschaftslehre		
<b>2. Modulgruppe/n</b>	Vertiefungsmodul		
<b>3. Fachgebiet</b>	Didaktik der Arbeitslehre		
<b>4. Modulbeauftragte/r</b>	Prof. Dr. Aschenbrücker		
<b>5. Inhalte</b> (allgemein für das Modul)	Fachdidaktik Wirtschaftslehre		
<b>6. Lernziele/Lernergebnis</b> (allgemein für das Modul)	Studierende kennen fachdidaktische Modelle ökonomischer Bildung und können elementare ökonomische Themen fachdidaktisch vermitteln.		
<b>7. Zuordnung Studiengang</b>	Modularisiertes Lehramt Hauptschule		
<b>8. Semesterempfehlung</b>	5 oder 6		
<b>9. Dauer des Moduls</b>	ein Semester		
<b>10. Häufigkeit des Angebots</b>	regelmäßig		
<b>11. Arbeitsaufwand (gesamt)</b>	120 Stunden		
<b>12. Teilnahmevoraussetzung/en</b>	Kompetenz zu wissenschaftlichem Arbeiten; Studium der angegebenen Grundlagenliteratur vor Beginn und während der Teilnahme an den LV; es wird empfohlen, vor Teilnahme am S an den fachwissenschaftlichen LV teilzunehmen.		
<b>13. Anzahl der LP</b>	4 LP		
<b>14. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ECTS</b>	Hausarbeit		
<b>15. Prüfung</b>	Modulgesamtprüfung		
<b>16. Lehrform/en</b> (ggf. Anzahl der zu besuchenden LV mit Lehrform)	Seminar		
<b>17. Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS		
	Modulgesamtprüfung	SWS	2
<b>Summe:</b>			LP: 4

<b>Lehrveranstaltungstitel pro Semester</b>	Nr. 1	Titel Fachdidaktik Wirtschaftslehre <sup>2</sup>
<b>Zuordnung Modul</b>	Aufbaukompetenzen Arbeitslehre	
<b>Lehrform</b>	Seminar	
<b>LV Inhalt</b>		
<b>Lernziele/Lernergebnis</b>		
<b>Arbeitsaufwand</b>	120 Stunden	
<b>Prüfung/en, Prüfungsform/en</b>	Modulgesamtprüfung	
<b>Anmeldeformalitäten</b>	Anmeldung über STUDIS	
<b>Lehrende/n</b>		
<b>Raum/Uhrzeit</b>	Raum:	Uhrzeit:
<b>empfohlene Literatur</b>		

FINDET IM SOMMERSEMESTER 2013 NICHT STATT

<sup>2</sup> Die Veranstaltung „Fachdidaktik Wirtschaft“ entfällt im Sommersemester 2013 aufgrund eines Forschungssemesters  
25.02.2013 Seite 11 von 11 [Didaktik der Arbeitslehre]